

* Gibt es Empfehlungen zum Polieren von umweltfreundlichen Autolacken?

* Was unterscheidet die FLEX Poliermaschinen von herkömmlichen Winkelschleifern?

Polieren von umweltfreundlichen Autolacken

Die Schwämme von FLEX

Wasserlösliche, umweltfreundliche Lacke müssen sorgfältiger als die herkömmlichen Lacke bearbeitet werden. Bitte entsprechende Poliermittel und die FLEX-Schwämme verwenden. Dabei die Drehzahlempfehlungen der Poliermittelhersteller beachten. Ansonsten empfehlen wir:

- * bei zweischichtigen Lackierungen (mit Klarlackversiegelung) 1200 bis 1700/min mit den weißen Polierschwämmen (weich und dicht).

- * bei einschichtigen Lackierungen (ohne Klarlackversiegelung) 2200 bis 2800/min mit den gelben Polierschwämmen (fest und dicht).

Ein und denselben Schwamm immer nur für eine Farbe und ein bestimmtes Poliermittel einsetzen.

Alle FLEX-Schwämme werden aus hochreißfestem Schaumstoff gefertigt und mit dem Klett-Verschuß verschweißt. Diese Verbindung hält auch bei Erwärmung bombenfest. Und weil nichts verklebt ist, entstehen auch keine giftigen Dämpfe. Die Schwämme können maschinell gereinigt werden. Auch Lösungsmitteln gegenüber sind sie beständig. Die offene Zellstruktur reduziert die Aufnahme von Poliermittelresten.

Die wichtigsten Arbeitsschritte

Tiefe Kratzer oder Schäden von Steinschlägen werden zunächst mit dem Handschleifklotz und Schleifpapier K 1500-2000 naß ausgeschliffen. Dann kommt die FLEX LK 602 VR mit dem Klett-Teller (252.583) und einem gelben

Schwamm 200 mm ø (240.710) oder 220 mm ø (256.908) zum Einsatz. Bei kleineren Flächen genügt die FLEX L 1503 VR mit einem Schwamm von max.

150 mm ø (257.107). Für Farbkratzer, Einschlüsse, Polierfehler und stark

verwitterte Lacke wird ein Poliermittel verwendet, das ein

Öl-Schleifmittelgemisch mit der Körnung K 1500-K 2000 enthält.

Nicht aggressiv, sondern mit niedrigen Touren und geringem Anpreßdruck

arbeiten. Sonst entsteht Wärme und damit eine zu hohe Abnahme des

empfindlichen wasserlöslichen Lackes. Das Fahrzeug in Teilabschnitten

bearbeiten, weil sonst das Poliermittel eintrocknet und nicht mehr

abgewaschen werden kann. Keine Kreisbewegungen ausführen, sondern

geradlinig in eine Richtung arbeiten. Dann das Poliermittel mit

handwarmem Wasser abwaschen. Nachpolieren mit Lamm- oder Wollfellen ist

nicht mehr nötig, da die Porenanordnung der FLEX-Schwämme ein

gleichmäßigeres Arbeiten ermöglicht.

Zur Lackkonservierung kann Wachs aufgetragen werden. Besonders bei

schwarzen Autos vertieft dies zudem den Lackglanz. Dazu den weißen

Schwamm mit dem weichen Schaumstoff 220 mm ø (256.909) verwenden. Nach

dem Einziehen und Antrocknen des Wachses noch mit Lamm- oder Wollfellen

200 mm ø (252.278) aufpolieren und alles glänzt wie neu.

FLEX-Poliermaschinen sind maßgeschneiderte Konstruktionen und mit

herkömmlichen Winkelschleifern nicht zu vergleichen.